

3000-2020/DaDi Anfrage der Fraktion der AfD

Antwort 610 - Schulservice

In einigen Kommunen in Hessen gibt es Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der finanziellen Zuwendungen an Wohlfahrtsverbände.

Die AfD-Fraktion stellt hierzu folgende Fragen:

1. *Unterhält der Landkreis eigene Verträge mit Wohlfahrtsverbänden (AWO, Caritas, Diakonie etc.)?*

Ja. Es handelt sich um Verträge des Schulservice 610

- Arbeiter-Samariter-Bund
- AWO Soziale Dienste gGmbH
- Malteser Hilfsdienst e.V.
- Bund Deutscher Pfadfinder

2. *Wenn 1. ja, wie viele?*

Es handelt sich um 24 Verträge. Diese werden jährlich (schuljahresbezogen) geschlossen.

3. *Um welches Volumen in EUR geht es bei diesen Verträgen jeweils und insgesamt?*

Es handelt sich bei den Einzelverträgen um einen jährlichen Auftragswert zwischen 12.000 Euro und 147.000 Euro.

Auftragsvolumen insgesamt 2019:

Arbeiter-Samariter-Bund	381.000 Euro
AWO Soziale Dienste gGmbH	247.000 Euro
Malteser Hilfsdienst e.V.	203.000 Euro
Bund Deutscher Pfadfinder	54.000 Euro

4. *Wie hat sich dieses EUR-Volumen der Verträge in den letzten fünf Jahren entwickelt?*

Auftragsvolumen	2015	2019
Arbeiter-Samariter-Bund	421.000	381.000
AWO Soziale Dienste gGmbH	29.000	247.000
Malteser Hilfsdienst e.V.	63.000	203.000
Bund Deutscher Pfadfinder	108.000	54.000

5. *Für welche Bereiche (Bildung, Soziales etc.) wurden solche Verträge geschlossen?*

- Umsetzung des Landesprogramms für ganztägig arbeitende Schulen
- Abwicklung des Angebots Familienfreundliche Schule des Landkreises